



**M**an hat nur wenige Minuten Zeit, um einen Eindruck vom Gegenüber zu gewinnen – und schon geht's weiter zum nächsten Mini-Rendez-vous: Speed-Dating hat mit Romantik nach der alten Schule wenig zu tun. Trotzdem greifen immer mehr ältere Münchner auf moderne Dating-Methoden zurück. Denn auch in der Generation 60 plus regiert die Sehnsucht nach Liebe. So haben sich Singles im fortgeschrittenen Alter kürzlich zum Speed-Dating von Dateyork in der Zar Bar an der Rosenheimer Straße getroffen. Wir haben uns unter den Teilnehmern umgehört, Senioren auf der Straße befragt und mit einer Expertin gesprochen. Das Geheimnis der Liebe im Alter:

Laura Felbinger, Lisa Kretzschmann



Strahlende Augen und klopfendes Herz: Dafür muss man kein Teenager sein

Fotos: Schmidt, Heuzeroth, Kretzschmann, Shutterstock (2)

**Partnersuche 60plus:**  
**tz-Report über den Weg zum späten Glück**

# Für die Liebe ist niemand zu alt

## Online-Dating ist nicht real

Mein damaliger Partner und ich haben uns vor fünf Jahren getrennt. Ich habe es mit Online-Dating auf verschiedenen Portalen probiert. Das Problem ist, dass viele Profile nicht der Realität entsprechen. Da ist das Profilbild dann schon mal zehn Jahre alt. Nun habe ich es mit Speed-Dating probiert – und fand es nicht schlecht. Für den ersten Eindruck reicht es, und dann kann man entscheiden, ob man sich wiedersieht. Im Raum München gibt es leider wenig Dating-Möglichkeiten für Menschen in meinem Alter. Ich hätte gern einen Partner, aber nicht um jeden Preis.

BRIGITTE FAUST (62), HEILPRAKTIKERIN AUS FUCHSTAL



## Das Ehe-Aus hat lang an mir genagt

Ich bin seit fünf Jahren Single, nachdem meine zweite Ehe nach 17 Jahren in die Brüche gegangen ist. Leider hat sich meine Frau für jemand anderen entschieden. Ich war nun zum ersten Mal beim Speed-Dating und fange auch erst jetzt damit an, mich nach einer neuen Partnerin umzusehen. Die letzten Jahre war ich sehr mit der Pflege meiner Mutter beschäftigt, zudem hat das Ehe-Aus an mir genagt. Da traut man sich nicht so. Die Erfahrung jetzt war die Initialzündung für ein neues Kapitel. Leider waren nicht so viele Leute da, aber ich werde es wieder versuchen.

THOMAS GÖTTELMANN (59), BANKKAUFMANN AUS BINGEN

## Beruflich sehr eingespannt

Ich bin seit zehn Jahren Single. Davor hatte ich ein paar Beziehungen, die längste ging zehn Jahre. Ich bin beruflich sehr eingespannt, habe eine kleine Firma für Stadtführungen durch München. Ich finde es schwierig, nebenher jemanden kennenzulernen. Wenn ich zum Beispiel eine Teilnehmerin bei meinen Führungen interessant finde: Wie spreche ich die am besten an? Ich will ja nicht aufdringlich sein. Online-Dating finde ich gut zum Flirten, aber bis da mal eine ihre Telefonnummer rausrückt... Mit zunehmendem Alter werden die Ansprüche immer höher, die Gelegenheiten weniger.

MARTIN SCHMITT-BREDOW (63), STADTFÜHRER AUS MÜNCHEN



## Der Supermarkt als Geheimtipp

### Die Dating-Ratschläge der Expertin

Funktionieren Partnersuche und Verliebtheit im Alter anders als in jungen Jahren? Natascha Heuzeroth, zertifizierte Ehe- und Paarberaterin, spricht im Interview über die Liebe mit 60plus.

Worauf achten Singles über 60 bei der Partnersuche?

**Natascha Heuzeroth:** Man macht nicht mehr so viele Kompromisse wie mit 20. Man hat ja schon gelebt und weiß, was man will. Da sind gemeinsame Interessen besonders wichtig – und dass man sich gut unterhalten kann.

Wird die Partnersuche dadurch schwieriger?

**Heuzeroth:** Na ja, eine gewisse Offenheit ist immer wichtig, egal in welchem Alter.

Wie steht es um die Verliebtheit? Ist man mit über 60 Jahren noch so verknallt wie mit Anfang 20?

**Heuzeroth:** Auf jeden Fall! Die Aufgeregtheit ist noch genauso da. Liebe hört in keinem Alter auf. Bei der Sexualität ist das ähnlich.

Wie steht es konkret um die Libido? Nimmt die im Alter ab?

**Heuzeroth:** Eher nicht. Das Verlangen nach Zärtlichkeit und Körperkontakt ist auch im Alter noch da.

Trennen sich ältere Menschen seltener als junge, weil sie vielleicht mehr Angst vor dem Alleinbleiben haben?

**Heuzeroth:** Das würde ich nicht sagen. Im Alter von 50

oder 55 Jahren passiert auch noch mal ganz viel. Man fragt sich: Will ich mit meinem Partner zusammen alt werden? Gehen wir den selben Weg?

Ist es schwieriger, im Alter jemanden kennenzulernen?

**Heuzeroth:** Ich denke, es kommt auf die Einstellung an. Ich bin kein allzu großer Fan von Online-Dating. Da kann

man natürlich auch jemanden kennenlernen, aber man weiß weniger, worauf man sich einlässt. Ich denke, die Wahrscheinlichkeit, über gemeinsame Freunde, Urlaube oder auch im Supermarkt ein passenden Partner über den Weg zu laufen, ist höher.

Ihr Rat für Partnersuche?

**Heuzeroth:** Man darf nicht verkrampt suchen, nicht denken, man muss jetzt jemanden

haben. Sondern man sollte mit sich selbst im Reinen sein und auch nicht zu viele Altlasten mit in die neue Beziehung nehmen – beziehungsweise den anderen damit nicht gleich überschütten.

Und wenn man jemanden gefunden hat: Wie schafft man es, dass die Beziehung hält?

**Heuzeroth:** An einer guten Partnerschaft muss man jeden Tag arbeiten. Man sollte auf die kleinen Dinge im Alltag achten – wie, dass man sich zur Begrüßung einen Kuss gibt. Gemeinsam lachen ist ganz wichtig, oberstes Gebot ist Respekt. Probleme sollte man zeitnah angehen und lösen.



„Man sollte auf kleine Dinge achten“



## Das Glück kam mit 67 Jahren

Meinen Mann habe ich mit 67 kennengelernt, zusammen verbrachten wir tolle 20 Jahre. Nun ist er leider verstorben. Es ist schwer, nach so langer Zeit allein zu sein. Ich suche nicht nach einem neuen Partner, aber es wäre schön, sich austauschen zu können.

GABRIELE GEYER (87), RENTNERIN AUS MÜNCHEN



## Aktiv suchen? Klappt nicht!

Seit einem Jahr bin ich nun alleinstehend – und natürlich bin ich nicht gern Single. Allerdings glaube ich auch, dass die Liebe kommt, wie sie kommt. Danach zu suchen, funktioniert nicht. Darum bin ich auch nicht bei Online-Plattformen aktiv – die sind unsinnig.

JAMES CLARKE (60), BAUPLANER AUS MÜNCHEN



## Wie der Zufall geholfen hat

Getroffen hab ich meine Frau, als ich 51 war. Wir besuchten die selbe Veranstaltung und kamen durch Zufall ins Gespräch. Nun sind wir bereits 14 Jahre glücklich verheiratet. Ich habe damals wirklich das zweite Mal mein Glück gefunden.

KARL-HEINZ STUPKA (68), RENTNER AUS DER OBERPFALZ



## Traumteam mit Anfang 70

Wir sind seit zwei Jahren ein Paar. Wir lernten uns ganz einfach in einer Kneipe kennen. Wichtig ist, dass man offen ist und viel rausgeht. Wir besuchen zum Beispiel gern zusammen einmal im Monat das Frauenfest im „La Nuit“.

CHRISTA BRÜCKER (72) UND BRIGITTA DEMEL (75), RENTNERINNEN AUS MÜNCHEN